

# Vorteile von Wurzelstiften aus Zirkonoxid

**Einhergehend mit den weiterentwickelten und verbesserten Möglichkeiten der vollkeramischen Versorgung von Zähnen ist der ästhetische Anspruch der Patienten und des Behandlers gewachsen. Die Nachfrage nach vollkeramischen Versorgungslösungen, insbesondere nach Zirkonoxid, steigt stetig. Dr. Thorsten Strauf berichtet von seinen Erfahrungen mit Wurzelstiften aus Zirkonoxid.**

**Redaktion und Dr. Thorsten Strauf**

Neben der Ästhetik stellt für mich die Stabilisierung wurzelbehandelter Pfeilerzähne, u.a. bei Teleskopversorgungen, einen wichtigen Einsatzbereich von Wurzelstiften aus Zirkonoxid dar. Insbesondere bei stark reduziertem Restgebiss, wenn ggf. nur noch die Eckzähne im Ober- oder Unterkiefer vorhanden sind.

Seit mehr als drei Jahren setze ich hier nur noch Wurzelstifte aus Zirkonoxid ein und freue mich, mit dem Produkt der Firma atec Dental GmbH in Ebringen ein Wurzelstiftsystem gefunden zu haben, das sich sehr einfach und effizient mit gutem Ergebnis im Praxisalltag verwenden lässt. Diese Wurzelstifte stehen in vier verschiedenen Größen zur Verfügung und decken damit die Versorgungsmöglichkeiten unterschiedlicher Wurzelkanallumina ab. Auch die Verarbeitung der Stifte, von der Präparation des Wurzelkanals bis hin zum adhäsiven Befestigen im Kanal bzw. eines koronalen Aufbaus um den Stift herum, erweist sich als unkompliziert. Kronenfrakturen, wenn ggf. die notwendige Unterfütterung der Basis einer Prothese für längere Zeit ausbleibt, habe ich erfreulicherweise auch nach Insertion von über 200 Wurzelstiften aus Zirkonoxid nicht mehr beobachten können. Ebenso konnte bei den entsprechend versorgten Zähnen eine Längsfraktur der Zahnwurzel unter klinischer Belastung nur noch in sehr seltenen Einzelfällen beobachtet werden. Neben der guten Biokompatibilität der Wurzelstifte aus Zirkonoxid schätze ich ebenso die hervorragende Röntgenopazität, die eine sehr gute Beurteilbarkeit des Stiftes im Wurzelkanal ermöglicht. Auch die problemlose Anwendung der Zirkonoxid-Wurzelkanalstifte in hochästhetischen Versorgungsindikationen sowie die den Glasfaserstiften überlegene Bruchfestigkeit ist nicht außer Acht zu lassen, was für die Praxis klinische Komplikationen minimiert.



© Dr. Thorsten Strauf



## kontakt.

**Dr. Thorsten Strauf**

Zahnarzt und Fachzahnarzt für  
Oralchirurgie  
Eichendorffweg 1  
35094 Lahntal